

jura®



Bedienungsanleitung F9



Ihre F9

Bedienelemente	4
Wichtige Hinweise	6
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
Zu Ihrer Sicherheit.....	6
1 Vorbereiten und in Betrieb nehmen	10
JURA im Internet.....	10
Gerät aufstellen.....	10
Bohnenbehälter füllen.....	10
Erste Inbetriebnahme.....	10
Wasserhärte ermitteln.....	14
Milch anschließen	14
Wassertank füllen.....	15
2 Zubereitung	16
Möglichkeiten der Zubereitung.....	16
Ristretto, Espresso und Kaffee	17
Zwei Ristretti, zwei Espressi und zwei Kaffees	18
Latte macchiato, Cappuccino und weitere Kaffeespezialitäten mit Milch	18
Gemahlener Kaffee	19
Wassermenge dauerhaft der Tassengröße anpassen.....	20
Mahlwerk einstellen	21
Heißwasser	21
3 Täglicher Betrieb	22
Gerät einschalten.....	22
Tägliche Pflege.....	22
Regelmäßige Pflege.....	23
Gerät ausschalten	23
4 Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus	24
Produkteinstellungen	25
Produkteinstellungen anpassen	25
Produkte auf Startbildschirm ersetzen	26
Produkte umbenennen	27
Automatisches Ausschalten	28
Energiesparmodus.....	29
Pflegeeinstellungen	30
Wasserhärte einstellen	30
Displayeinstellungen	31
Einheit Wassermenge.....	31
Einstellungen auf Werkseinstellung zurücksetzen	32
Sprache	32
Informationen abfragen.....	33




5	Pflege	34
	Gerät spülen	34
	Milchsystem spülen	35
	Milchsystem reinigen	35
	Kombiauslauf zerlegen und spülen	36
	Filter einsetzen und aktivieren.....	37
	Filter wechseln	39
	Gerät reinigen	40
	Gerät entkalken.....	41
	Wassertank entkalken	43
	Bohnenbehälter reinigen	44
6	Meldungen im Display	45
7	Störungen beheben	46
8	Transport und umweltgerechte Entsorgung	47
	Transport / System leeren.....	47
	Entsorgung.....	47
9	Technische Daten	48
10	Index	49
11	JURA-Kontakte / Rechtliche Hinweise	52

Symbolbeschreibung

Warnhinweise

 WARNUNG	Beachten Sie stets die Informationen, die durch VORSICHT oder WARNUNG mit
 VORSICHT	Warnpiktogramm gekennzeichnet sind. Das Signalwort WARNUNG weist Sie auf mögliche schwere Verletzungen hin, das Signalwort VORSICHT auf mögliche leichte Verletzungen.
VORSICHT	VORSICHT weist Sie auf Sachverhalte hin, die zu einer Beschädigung des Geräts führen können.

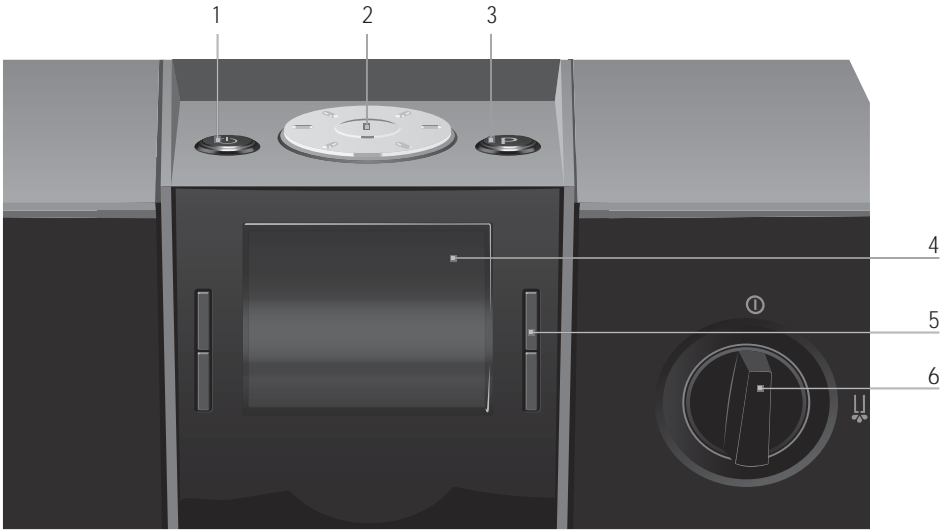
Verwendete Symbole

	Handlungsaufforderung. Hier werden Sie zu einer Aktion aufgefordert.
	Hinweise und Tipps, damit Ihnen der Umgang mit Ihrer F9 noch leichter fällt.
	Displayanzeige




Bedienelemente






- | | | | |
|---|--|----|--|
| 1 | Bohnenbehälter mit Aromaschutzdeckel | 8 | Abdeckung Einfülltrichter für gemahlene Kaffee |
| 2 | Abdeckung Wassertank | 9 | Einfülltrichter für gemahlene Kaffee |
| 3 | Wassertank | 10 | Abdeckung Zubehörfach |
| 4 | Netzschalter und Netzkabel (Geräterückseite) | 11 | Drehknopf Mahlgradeinstellung |
| 5 | Kaffeesatzbehälter | 12 | Dosierlöffel für gemahlene Kaffee |
| 6 | Restwasserschale | 13 | Heißwasserauslauf |
| 7 | Tassenplattform | 14 | Höhenverstellbarer Kombiauslauf |



Geräteoberseite

- 1  Taste Ein/Aus
- 2  Rotary Switch
- 3  Taste P (Programmierung)

Front

- 4  Display
- 5  Variable Tasten (Funktion der Tasten abhängig von der jeweiligen Displayanzeige)
- 6  Drehknopf für Heißwasserzubereitung

Wichtige Hinweise

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für den privaten Hausgebrauch konzipiert und konstruiert. Es dient nur der Kaffeezubereitung und dem Erwärmen von Milch und Wasser. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Die JURA Elektroapparate AG übernimmt keine Haftung für Folgen aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.

Lesen und beachten Sie diese Bedienungsanleitung vollständig vor Gebrauch des Geräts. Eine Garantieleistung entfällt für Schäden oder Mängel, die durch Nichtbeachten der Bedienungsanleitung entstanden sind. Halten Sie diese Bedienungsanleitung beim Gerät verfügbar und geben Sie sie an nachfolgende Anwender weiter.

Zu Ihrer Sicherheit



Lesen und beachten Sie die folgenden wichtigen Sicherheitshinweise sorgfältig.

So vermeiden Sie Lebensgefahr durch Stromschlag:

- Nehmen Sie nie ein Gerät mit Beschädigungen oder schadhaftem Netzkabel in Betrieb.
- Bei Hinweisen auf Beschädigungen, beispielsweise Schmorgeruch, trennen Sie das Gerät unverzüglich vom Netz und wenden Sie sich an den JURA-Service.
- Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es entweder direkt bei JURA oder bei einer autorisierten JURA-Servicestelle repariert werden.
- Achten Sie darauf, dass sich die F9 und das Netzkabel nicht in der Nähe von heißen Oberflächen befinden.

- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt wird oder an scharfen Kanten scheuert.
- Öffnen und reparieren Sie das Gerät niemals selbst. Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Das Gerät enthält Strom führende Teile. Nach dem Öffnen besteht Lebensgefahr. Reparaturen dürfen ausschließlich von autorisierten JURA-Servicestellen mit Originalersatz- und -zubehörteilen durchgeführt werden.
- Um das Gerät vollständig und sicher vom Stromnetz zu trennen, schalten Sie die F9 zunächst mit der Taste Ein/Aus und danach am Netzschalter aus. Ziehen Sie erst dann den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Verbrühungen und Verbrennungen an den Ausläufen sind möglich:

- Stellen Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Berühren Sie keine heißen Teile. Benutzen Sie die vorgesehenen Griffe.

Ein beschädigtes Gerät ist nicht sicher und kann Verletzungen und Brand verursachen. Um Schäden und damit mögliche Verletzungs- und Brandgefahren zu vermeiden:

- Lassen Sie das Netzkabel niemals lose herabhängen. Das Netzkabel kann zur Stolperfalle werden oder beschädigt werden.
- Schützen Sie die F9 vor Witterungseinflüssen wie Regen, Frost und direkter Sonneneinstrahlung.

- Tauchen Sie die F9, das Netzkabel und Anschlüsse nicht in Wasser.
- Stellen Sie die F9 und ihre Einzelteile nicht in die Spülmaschine.
- Schalten Sie Ihre F9 vor Reinigungsarbeiten am Netzschalter aus. Wischen Sie die F9 stets feucht, aber niemals nass ab und schützen Sie sie vor dauerhaftem Spritzwasser.
- Das Gerät nur an Netzspannung gemäß Typenschild anschließen. Das Typenschild ist auf der Unterseite Ihrer F9 angebracht. Weitere technische Daten finden Sie in dieser Bedienungsanleitung (siehe Kapitel 9 »Technische Daten«).
- Schließen Sie die F9 direkt an eine Haussteckdose an. Bei der Verwendung von Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabeln besteht Überhitzungsgefahr.
- Verwenden Sie ausschließlich Original-Pflegeprodukte von JURA. Nicht von JURA ausdrücklich empfohlene Produkte können die F9 beschädigen.
- Verwenden Sie keine mit Zusatzstoffen behandelten oder karamellisierten Kaffeebohnen.
- Füllen Sie den Wassertank ausschließlich mit frischem, kaltem Wasser.
- Schalten Sie das Gerät bei längerer Abwesenheit am Netzschalter aus.
- Kinder dürfen Reinigungs- und Wartungsarbeiten nicht ohne Aufsicht durch eine verantwortliche Person durchführen.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie Kinder unter acht Jahren vom Gerät fern beziehungsweise beaufsichtigen Sie diese ständig.

- Kinder ab acht Jahren dürfen das Gerät nur ohne Aufsicht bedienen, wenn sie über den sicheren Umgang damit aufgeklärt wurden. Kinder müssen mögliche Gefahren einer falschen Bedienung erkennen und verstehen können.

Personen, einschließlich Kindern, die aufgrund ihrer

- physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder
- Unerfahrenheit oder Unkenntnis

nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, dürfen das Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person nutzen.

Sicherheit im Umgang mit der Filterpatrone CLARIS Blue:

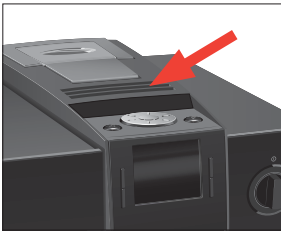
- Bewahren Sie die Filterpatronen für Kinder unerreikbaar auf.
- Lagern Sie die Filterpatronen trocken in der verschlossenen Verpackung.
- Schützen Sie die Filterpatronen vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung.
- Verwenden Sie keine beschädigten Filterpatronen.
- Öffnen Sie keine Filterpatronen.

1 Vorbereiten und in Betrieb nehmen

JURA im Internet

Besuchen Sie uns im Internet. Auf der JURA-Website (www.jura.com) können Sie eine **Kurzanleitung** zu Ihrem Gerät herunterladen. Des Weiteren finden Sie interessante und aktuelle Informationen zu Ihrer F9 und rund um das Thema Kaffee.

Gerät aufstellen



Beachten Sie beim Aufstellen Ihrer F9 folgende Punkte:

- Stellen Sie die F9 auf eine waagerechte, gegen Wasser unempfindliche Fläche.
- Wählen Sie den Standort Ihrer F9 so, dass sie vor Überhitzung geschützt ist. Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze nicht abgedeckt werden.

Bohnenbehälter füllen

VORSICHT

Kaffeebohnen, die mit Zusatzstoffen (z.B. Zucker) behandelt sind, gemahlener sowie gefriergetrockneter Kaffee beschädigen das Mahlwerk.

- ▶ Füllen Sie ausschließlich geröstete Kaffeebohnen ohne Nachbehandlung in den Bohnenbehälter.
- ▶ Entfernen Sie den Aromaschutzdeckel.
- ▶ Entfernen Sie Verschmutzungen oder Fremdkörper, die sich eventuell im Bohnenbehälter befinden.
- ▶ Füllen Sie Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter und schließen Sie den Aromaschutzdeckel.

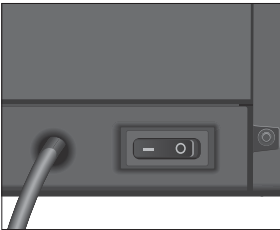
Erste Inbetriebnahme

Während der ersten Inbetriebnahme können Sie wählen, ob Sie die F9 **mit** oder **ohne** Filterpatrone CLARIS Blue betreiben wollen. Wir empfehlen die Verwendung der Filterpatrone ab einer Wasserhärte von 10 °dH. Kennen Sie die Wasserhärte des verwendeten Wassers nicht, können Sie diese zunächst ermitteln (siehe Kapitel 1 »Vorbereiten und in Betrieb nehmen – Wasserhärte ermitteln«).

⚠ WARNUNG

Lebensgefahr durch Stromschlag bei Betrieb mit schadhaftem Netzkabel.

- ▶ Nehmen Sie nie ein Gerät mit Beschädigungen oder schadhaftem Netzkabel in Betrieb.



Voraussetzung: Der Bohnenbehälter ist gefüllt.

- ▶ Stecken Sie den Netzstecker in eine Netzsteckdose.
- ▶ Schalten Sie die F9 am Netzschalter auf der Geräterückseite ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die F9 einzuschalten. Es werden die Sprachen angezeigt, die Sie wählen können.
- i** Um weitere Sprachen anzuzeigen, drücken Sie die Taste » > « (rechts unten).
 - ▶ Drücken Sie die Taste der gewünschten Sprache, z.B. »Deutsch«.
 - Im Display erscheint kurz »Gespeichert«, um die Einstellung zu bestätigen.
 - »Filterbetrieb«
- i** Entscheiden Sie nun, ob Sie Ihre F9 **mit** oder **ohne** Filterpatrone CLARIS Blue betreiben wollen.

**Erste Inbetriebnahme mit
Aktivierung der
Filterpatrone**

VORSICHT

Milch, kohlenstoffhaltiges Mineralwasser oder andere Flüssigkeiten können den Wassertank oder das Gerät beschädigen.

- ▶ Füllen Sie ausschließlich frisches, kaltes Wasser in den Wassertank.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Aktiv«.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
- Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
- »Filter einsetzen«
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn mit kaltem Wasser aus.

1 Vorbereiten und in Betrieb nehmen



- ▶ Klappen Sie die Filterhalterung auf und setzen Sie die Filterpatrone mit leichtem Druck in den Wassertank ein.
- ▶ Schließen Sie die Filterhalterung. Sie rastet hörbar ein.

i Nach zwei Monaten ist die Wirkung des Filters erschöpft. Stellen Sie die Zeitdauer ein mithilfe der Datumsscheibe auf der Filterhalterung im Wassertank.

- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Weiter«.
- ▶ Drehknopf öffnen«
- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Heißwasserauslauf und den Kombiauslauf.



- ▶ Öffnen Sie den Drehknopf auf Position ↓↓.
»Filter wird gespült«, es fließt Wasser aus dem Heißwasserauslauf.

i Sie können die Filterspülung jederzeit unterbrechen. Schließen Sie hierzu den Drehknopf. Öffnen Sie den Drehknopf, um die Filterspülung fortzusetzen.

i Das Wasser kann eine leichte Verfärbung aufweisen. Diese ist weder gesundheitsschädlich noch geschmacksbeeinträchtigend.

Die Filterspülung stoppt nach ca. 300 ml automatisch. Im Display erscheint »Drehknopf schließen«.



- ▶ Schließen Sie den Drehknopf auf Position ↑.
- »System wird gefüllt«, das System wird mit Wasser gefüllt.
- »Gerät heizt auf«, das Gerät heizt auf.
- »Gerät spült«, das System wird gespült. Die Spülung stoppt automatisch. Im Display erscheint »Bitte wählen«. Ihre F9 ist nun betriebsbereit.

i Im Display werden die Produkte angezeigt, die Sie zubereiten können.

Erste Inbetriebnahme ohne Aktivierung der Filterpatrone

VORSICHT

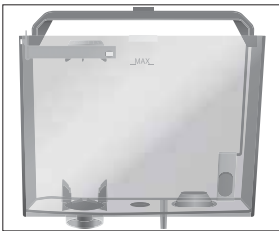
Milch, kohlensäurehaltiges Mineralwasser oder andere Flüssigkeiten können den Wassertank oder das Gerät beschädigen.



- ▶ Füllen Sie ausschließlich frisches, kaltes Wasser in den Wassertank.

- ▶ Drücken Sie die Taste »Inaktiv«.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Wasserhärte«

i Kennen Sie die Wasserhärte des verwendeten Wassers nicht, müssen Sie diese zunächst ermitteln (siehe Kapitel 1 »Vorbereiten und in Betrieb nehmen – Wasserhärte ermitteln«).

- ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, um die Einstellung der Wasserhärte zu ändern, z. B. auf »25 °dH«.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Wassertank füllen«
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn mit kaltem Wasser aus.
- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.
»Drehknopf öffnen«



- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Heißwasserauslauf und den Kombiauslauf.
- ▶ Öffnen Sie den Drehknopf auf Position .
»System wird gefüllt«, es fließt Wasser aus dem Heißwasserauslauf.
Der Vorgang stoppt automatisch. Im Display erscheint »Drehknopf schließen«.
- ▶ Schließen Sie den Drehknopf auf Position .
»System wird gefüllt«, das System wird mit Wasser gefüllt.
»Gerät heizt auf«, das Gerät heizt auf.

1 Vorbereiten und in Betrieb nehmen

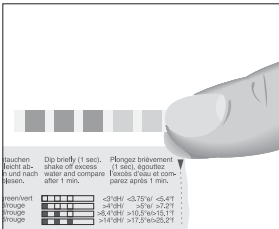
»Gerät spült«, das System wird gespült. Die Spülung stoppt automatisch. Im Display erscheint »Bitte wählen«. Ihre F9 ist nun betriebsbereit.

- i** Im Display werden die Produkte angezeigt, die Sie zubereiten können.

Wasserhärte ermitteln

Mit dem im Lieferumfang enthaltenen Aquadur®-Teststäbchen können Sie die Wasserhärte ermitteln.

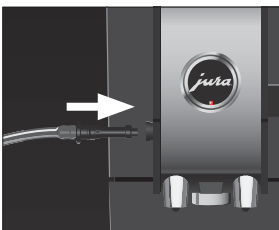
- ▶ Halten Sie das Teststäbchen kurz (1 Sekunde) unter fließendes Wasser. Schütteln Sie das Wasser ab.
- ▶ Warten Sie ca. 1 Minute.
- ▶ Lesen Sie den Wasserhärtegrad anhand der Verfärbungen des Aquadur®-Teststäbchens und der Beschreibung auf der Verpackung ab.



Milch anschließen

Ihre F9 liefert feinporigen, cremig zarten Milchschaum von perfekter Konsistenz. Hauptkriterium für das Aufschäumen der Milch ist eine Milchttemperatur von 4–8 °C. Wir empfehlen daher die Verwendung eines Milchkühlers oder eines Isoliermilchbehälters.

- ▶ Entfernen Sie die Schutzkappe des Kombiauslaufs.



- ▶ Schließen Sie den Milchschlauch am Kombiauslauf an.
- ▶ Verbinden Sie das andere Ende des Milchschlauchs mit einem Milchbehälter oder tauchen Sie es in einen Tetrapak Milch.

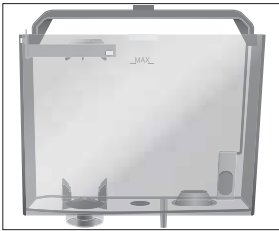
Wassertank füllen

Die tägliche Pflege des Geräts und die Hygiene im Umgang mit Milch, Kaffee und Wasser sind entscheidend für ein konstant perfektes Kaffeeresultat in der Tasse. Wechseln Sie deshalb **täglich** das Wasser.

VORSICHT



Milch, kohlenensäurehaltiges Mineralwasser oder andere Flüssigkeiten können den Wassertank oder das Gerät beschädigen.

- ▶ Füllen Sie ausschließlich frisches, kaltes Wasser in den Wassertank.



- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Wassertanks.
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn mit kaltem Wasser aus.
- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.
- ▶ Schließen Sie die Abdeckung des Wassertanks.

2 Zubereitung

- i** Während eine Kaffeespezialität oder Heißwasser zubereitet wird, können Sie die Zubereitung jederzeit stoppen. Drücken Sie hierzu eine beliebige Taste (bei einer Kaffeespezialität) oder schließen Sie den Drehknopf (bei Heißwasserzubereitung).
- i** Während des Mahlvorgangs können Sie die Kaffeestärke der **Einzelprodukte** durch Drehen des Rotary Switch  wählen.
- i** Während der Zubereitung können Sie die voreingestellte **Wasser- und Milchschaummenge** durch Drehen des Rotary Switch  verändern.
- i** Den aktuellen Stand der Zubereitung können Sie im Display mitverfolgen.

Heiß schmeckt Kaffee am besten. Eine kalte Porzellantasse entzieht dem Getränk Hitze – und Geschmack. Wir empfehlen Ihnen daher, die Tassen vorzuwärmen. Nur in vorgewärmten Tassen kann sich das volle Kaffearoma entfalten. Einen Tassenwärmer von JURA erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Im Programmiermodus haben Sie die Möglichkeit, **dauerhafte Einstellungen** für alle Produkte vorzunehmen (siehe Kapitel 4 »Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus – Produkteinstellungen anpassen«).

Möglichkeiten der Zubereitung

Die F9 bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten, eine Kaffeespezialität, Milchschaum oder Heißwasser zuzubereiten:

- **Zubereitung über den Startbildschirm:** Drücken Sie einfach die entsprechende Zubereitungstaste des gewünschten Produkts, das auf dem Display (Startbildschirm) angezeigt wird. Folgende Produkte werden standardmäßig auf dem Startbildschirm angezeigt:
 - »Espresso«
 - »Kaffee«
 - »Flat White«
 - »Latte macchiato«

■ Zubereitung über die Rondell-Ansicht (Rotary Selection):

Sie können mehr Produkte zubereiten, als auf dem Startbildschirm angezeigt werden. Sobald Sie den Rotary Switch drehen, werden weitere Produkte in einer **Rondell-Ansicht** angezeigt.

Drehen Sie den Rotary Switch, um das gewünschte Produkt in den Fokus zu nehmen. Die Zubereitung starten Sie durch Drücken des Rotary Switch oder der Taste »Zubereiten«.

Folgende Produkte werden **zusätzlich** in der Rondell-Ansicht angezeigt:

- »Ristretto«
- »Zwei Ristretti«
- »Zwei Espresso«
- »Zwei Kaffee«
- »Kaffee Spezial«
- »Cappuccino«
- »Espresso macchiato«
- »Milchkaffee«
- »Milchschaumportion«

i Die Rondell-Ansicht wird nach 10 Sekunden automatisch verlassen, wenn keine Zubereitung gestartet wird.

i Sie haben die Möglichkeit, die vier Produkte auf dem Startbildschirm durch Ihre persönlichen Favoriten zu ersetzen (siehe Kapitel 4 »Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus – Produkte auf Startbildschirm ersetzen«). Beachten Sie bitte, dass sich die Beschreibungen in den folgenden Kapiteln immer auf die Standardeinstellungen beziehen.

Ristretto, Espresso und Kaffee



Beispiel: So bereiten Sie einen Kaffee zu.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

▶ Stellen Sie eine Tasse unter den Kombiauslauf.

▶ Drücken Sie die Taste »Kaffee«.

Die Zubereitung startet. »Kaffee« und die Kaffeestärke werden angezeigt. Die voreingestellte Wassermenge des Kaffees fließt in die Tasse.

Die Zubereitung stoppt automatisch. Im Display erscheint »Bitte wählen«.

Zwei Ristretti, zwei Espressi und zwei Kaffees



Sie haben mehrere Möglichkeiten, **zwei** Kaffeespezialitäten zuzubereiten.

- Zubereitung über die **Rondell-Ansicht**:
 - Nehmen Sie eines der Doppelprodukte »Zwei Ristretti«, »Zwei Espressi« oder »Zwei Kaffee« in den Fokus und drücken Sie den Rotary Switch oder die Taste »Zubereiten«.
- Während der Zubereitung eines Einzelprodukts:
 - Drücken Sie die Taste des Einzelprodukts zweimal **innerhalb von 2 Sekunden**, um die Zubereitung des jeweiligen Doppelprodukts zu starten.

Beispiel: So bereiten Sie **zwei Kaffees** zu (über die Rondell-Ansicht).

Voraussetzung: Der Startbildschirm wird angezeigt.

- ▶ Stellen Sie zwei Tassen unter den Kombiauslauf.
- ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, um in die Rondell-Ansicht zu gelangen.
- ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis das Produkt »Zwei Kaffee« im Fokus ist.
- ▶ Drücken Sie den Rotary Switch, um die Zubereitung zu starten.

Die Kaffeezubereitung startet. Die voreingestellte Wassermenge der Kaffees fließt in die Tassen. Die Zubereitung stoppt automatisch. Ihre F9 ist wieder betriebsbereit.

Latte macchiato, Cappuccino und weitere Kaffeespezialitäten mit Milch



Ihre F9 bereitet Ihnen Latte macchiato, Cappuccino, Flat White und weitere Kaffeespezialitäten mit Milch auf Knopfdruck zu. Das Glas oder die Tasse muss hierbei nicht verschoben werden.

Beispiel: So bereiten Sie einen Latte macchiato zu.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«. Milch ist am Kombiauslauf angeschlossen.

- ▶ Stellen Sie ein Glas unter den Kombiauslauf.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Latte macchiato«.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Latte macchiato«, die voreingestellte Milchschaummenge fließt in das Glas.

i Es folgt eine kurze Pause, in der sich die warme Milch vom Milchschaum trennt. So können die typischen Schichten eines Latte macchiato entstehen.

Die Kaffeezubereitung startet. Die voreingestellte Wassermenge des Espressos fließt in das Glas. Die Zubereitung stoppt automatisch. Im Display erscheint »Bitte wählen«.

Damit das Milchsysteem im Kombiauslauf einwandfrei funktioniert, müssen Sie dieses **täglich** reinigen (siehe Kapitel 5 »Pflege – Milchsysteem reinigen«).

Gemahlener Kaffee

Über den Einfülltrichter für gemahlene Kaffee haben Sie die Möglichkeit, einen zweiten, beispielsweise koffeinfreien, Kaffee zu verwenden.

- i** Füllen Sie nie mehr als zwei gestrichene Dosierlöffel gemahlene Kaffee ein.
- i** Verwenden Sie nicht zu fein gemahlene Kaffee. Dieser kann das System verstopfen und der Kaffee läuft nur tropfenweise durch.
- i** Wenn Sie zu wenig gemahlene Kaffee eingefüllt haben, wird »Zu wenig Pulver« angezeigt und die F9 bricht den Vorgang ab.
- i** Die gewünschte Kaffeespezialität muss innerhalb von ca. 1 Minute nach Einfüllen des gemahlene Kaffees zubereitet werden. Ansonsten bricht die F9 den Vorgang ab und ist wieder betriebsbereit.

Die Zubereitung aller Kaffeespezialitäten mit gemahlene Kaffee folgt immer dem gleichen Muster.

Beispiel: So bereiten Sie einen Espresso mit gemahlene Kaffee zu.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- ▶ Stellen Sie eine Espressotasse unter den Kaffeeauslauf.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Einfülltrichters für gemahlene Kaffee.
 - »Pulver füllen«
- ▶ Füllen Sie einen gestrichenen Dosierlöffel gemahlene Kaffee in den Einfülltrichter.
- ▶ Schließen Sie die Abdeckung des Einfülltrichters.
 - »Bitte wählen«



- ▶ Drücken Sie die Taste »**Espresso**«.
Die Zubereitung startet. »**Espresso**«, die voreingestellte Wassermenge des Espressos fließt in die Tasse.
Die Zubereitung stoppt automatisch. Im Display erscheint »**Bitte wählen**«.


Wassermenge dauerhaft der Tassengröße anpassen

Sie können die Wassermenge aller **Einzelprodukte** ganz einfach und dauerhaft an die Tassengröße anpassen. Wie im folgenden Beispiel stellen Sie die Menge einmal ein. Bei allen weiteren Zubereitungen fließt immer diese Menge aus.

Beispiel: So stellen Sie die Wassermenge für einen Kaffee **dauerhaft** ein.

Voraussetzung: Im Display steht »**Bitte wählen**«.

- ▶ Stellen Sie eine Tasse unter den Kombiauslauf.
- ▶ Drücken und **halten** Sie die Taste »**Kaffee**«, bis »**Gewünschte Füllmenge erreicht? Taste drücken**« erscheint.
- ▶ Lassen Sie die Taste »**Kaffee**« los.
Die Zubereitung startet und der Kaffee fließt in die Tasse.
- ▶ Drücken Sie eine beliebige Taste, sobald sich genügend Kaffee in der Tasse befindet.
Die Zubereitung stoppt. Im Display erscheint kurz »**Gespeichert**«. Die eingestellte Wassermenge für einen Kaffee ist dauerhaft gespeichert. Im Display erscheint »**Bitte wählen**«.

- i** Sie können diese Einstellung jederzeit ändern, indem Sie den Vorgang wiederholen.
- i** Die dauerhafte Anpassung der Menge an die Tassengröße funktioniert auch bei den Produkten, die im Rondell angezeigt werden. Drücken Sie hierzu den Rotary Switch  so lange, bis »**Gewünschte Füllmenge erreicht? Taste drücken**« erscheint.
- i** Sie können die Wassermenge aller Kaffeespezialitäten sowie des Heißwassers auch im Programmiermodus dauerhaft einstellen (siehe Kapitel 4 »Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus – Produkteinstellungen anpassen«).



Mahlwerk einstellen

Sie können das Mahlwerk stufenlos dem Röstgrad Ihres Kaffees anpassen.

VORSICHT

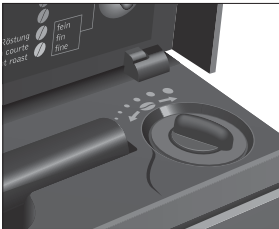
Wenn Sie den Mahlgrad bei ruhendem Mahlwerk einstellen, sind Schäden am Drehknopf Mahlgradeinstellung nicht auszuschließen.

- ▶ Verstellen Sie den Mahlgrad nur bei laufendem Mahlwerk.

Die richtige Mahlgradeinstellung erkennen Sie daran, dass der Kaffee gleichmäßig aus dem Kaffeeauslauf fließt. Zudem entsteht eine feine, dichte Crema.

Beispiel: So ändern Sie den Mahlgrad **während** der Zubereitung von einem Espresso.

- ▶ Stellen Sie eine Tasse unter den Kaffeeauslauf.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Zubehörfachs.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Espresso«, um die Zubereitung zu starten.
- ▶ Stellen Sie den Drehknopf Mahlgradeinstellung in die gewünschte Position, **während** das Mahlwerk läuft. Die voreingestellte Wassermenge fließt in die Tasse. Die Zubereitung stoppt automatisch.
- ▶ Schließen Sie die Abdeckung des Zubehörfachs.





Heißwasser

⚠ VORSICHT

Verbrühungsgefahr durch heiße Wasserspritzer.

- ▶ Vermeiden Sie direkten Hautkontakt.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- ▶ Stellen Sie eine Tasse unter den Heißwasserauslauf.
- ▶ Öffnen Sie den Drehknopf auf Position . »Heißwasser«, die voreingestellte Wassermenge fließt in die Tasse. Die Zubereitung stoppt automatisch.
- ▶ Schließen Sie den Drehknopf auf Position . Im Display erscheint »Bitte wählen«.



3 Täglicher Betrieb

Gerät einschalten



Die tägliche Pflege des Geräts und die Hygiene im Umgang mit Milch, Kaffee und Wasser sind entscheidend für ein konstant perfektes Kaffeerresultat in der Tasse. Wechseln Sie deshalb **täglich** das Wasser.

Voraussetzung: Ihre F9 ist am Netzschalter eingeschaltet.

- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Kombiauslauf.
- ▶ Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die F9 einzuschalten.
 - »Willkommen bei JURA«
 - »Gerät heizt auf«
 - »Gerät spült«, das System wird gespült. Die Spülung stoppt automatisch. Im Display erscheint »Bitte wählen«. Ihre F9 ist nun betriebsbereit.

Tägliche Pflege



Damit Sie lange Freude an Ihrer F9 haben und um stets die optimale Kaffeequalität sicherzustellen, muss das Gerät täglich gepflegt werden.

- ▶ Ziehen Sie die Restwasserschale heraus.
- ▶ Leeren Sie den Kaffeesatzbehälter und die Restwasserschale. Spülen Sie beide mit warmem Wasser.
- i** Leeren Sie den Kaffeesatzbehälter immer bei **eingeschaltetem** Gerät. Nur so wird der Kaffeesatzzähler wieder zurückgesetzt.
 - ▶ Setzen Sie den Kaffeesatzbehälter und die Restwasserschale wieder ein.
 - ▶ Spülen Sie den Wassertank mit klarem Wasser.
 - ▶ Entfernen Sie den Milchschauch und spülen Sie ihn gründlich unter fließendem Wasser.
 - ▶ Zerlegen und spülen Sie den Kombiauslauf (siehe Kapitel 5 »Pflege – Kombiauslauf zerlegen und spülen«).
 - ▶ Wischen Sie die Geräteoberfläche mit einem sauberen, weichen, feuchten Tuch (z.B. Mikrofaser) ab.

Regelmäßige Pflege

Führen Sie folgende Pflegemaßnahmen **regelmäßig** bzw. **nach Bedarf** durch:

- Aus hygienischen Gründen empfehlen wir, den Milchschauch regelmäßig (ca. alle 3 Monate) zu wechseln. Ersatzschläuche sind im Fachhandel erhältlich (original Zubehörset für Düsen von JURA).
- Reinigen Sie die Innenwände des Wassertanks, z.B. mit einer Bürste. Weitere Informationen zum Wassertank finden Sie in dieser Bedienungsanleitung (siehe Kapitel 5 »Pflege – Wassertank entkalken«).
- An der Ober- und Unterseite der Tassenplattform können sich Rückstände von Milch und Kaffee festsetzen. Reinigen Sie in diesem Fall die Tassenplattform.

Gerät ausschalten

Beim Ausschalten der F9 wird das System automatisch gespült, wenn eine Kaffeespezialität zubereitet wurde.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen« (oder »Milchsystem spülen«, wenn Milch zubereitet wurde).

▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Kombiauslauf.



▶ Drücken Sie die Taste Ein/Aus.

Wurde Milch zubereitet, wird zunächst eine Milchsystem-Spülung durchgeführt (»Milchsystem wird gespült«).

»Gerät spült«, das System wird gespült. Der Vorgang stoppt automatisch. Ihre F9 ist ausgeschaltet.



Wird die F9 mit der Taste Ein/Aus ausgeschaltet, verbraucht das Gerät im ausgeschalteten Zustand weniger als 0,1 W Stand-by-Energie. Über den Netzschalter kann das Gerät komplett vom Stromnetz getrennt werden.



4 Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus

Drücken Sie die Taste P, um in den Programmiermodus zu gelangen. Durch Drehen des Rotary Switch sowie durch die variablen Tasten navigieren Sie einfach durch die Programmpunkte und speichern die gewünschten Einstellungen dauerhaft. Folgende Einstellungen können Sie vornehmen:

Programmpunkt	Unterpunkt	Erläuterung
»Pfleigestatus« (»1/7« und »2/7«)	»Reinigung«, »Filterwechsel« (nur wenn Filter aktiviert ist), »Entkalkung« (nur wenn Filter nicht aktiviert ist), »Milchsystem-Reinigung«, »Kaffeespülung«, »Milchsystem-Spülung«	► Starten Sie hier das geforderte Pflegeprogramm.
»Produkteinstellungen« (»3/7«)	»Programmierung«, »Werkseinstellungen«	► Wählen Sie Ihre Einstellungen für die Kaffeespezialitäten sowie Heißwasser. ► Setzen Sie die Einstellungen einzelner Produkte auf Werkseinstellung zurück.
»Geräteeinstellungen« (»4/7«)	»Sprachauswahl«, »Ausschalten nach«, »Energie sparen«, »Werkseinstellungen«	► Wählen Sie Ihre Sprache. ► Stellen Sie ein, nach welcher Zeit sich die F9 automatisch ausschalten soll. ► Wählen Sie einen Energiesparmodus. ► Stellen Sie das Gerät auf Werkseinstellung zurück.
»Geräteeinstellungen« (»5/7«)	»Einheiten«, »Display«	► Wählen Sie die Einheit der Wassermenge. ► Ändern Sie die Displayeinstellungen.
»Pflegeeinstellungen« (»6/7«)	»Filterbetrieb«, »Wasserhärte« (nur wenn Filter nicht aktiviert ist), »Einschaltspülung«	► Wählen Sie, ob Sie Ihre F9 mit oder ohne Filterpatrone CLARIS Blue betreiben. ► Stellen Sie die Wasserhärte ein. ► Ändern Sie die Einstellungen für die Einschaltspülung.
»Informationen« (»7/7«)	»Zubereitungszähler«, »Pflegezähler«, »Version«	► Behalten Sie den Überblick über alle zubereiteten Produkte und rufen Sie die Anzahl der durchgeführten Pflegeprogramme ab.

Produkteinstellungen

Im Programmpunkt »Produkteinstellungen« (»3/7«) können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- »Programmierung«
 - Nehmen Sie individuelle Einstellungen für alle Kaffeespezialitäten, für Milch sowie für Heißwasser vor (siehe Kapitel 4 »Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus – Produkteinstellungen anpassen«).
 - Ersetzen Sie die Produkte auf dem Startbildschirm durch Ihre Favoriten (siehe Kapitel 4 »Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus – Produkte auf Startbildschirm ersetzen«).
 - Ändern Sie die Namen der einzelnen Produkte (siehe Kapitel 4 »Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus – Produkte umbenennen«).
- »Werkseinstellungen«
 - Setzen Sie die eingestellten Werte einzelner Produkte auf Werkseinstellung zurück.

Produkteinstellungen anpassen

Im Programmpunkt »Produkteinstellungen« (»3/7«) / »Programmierung« können Sie individuelle Einstellungen für alle Kaffeespezialitäten sowie für Heißwasser vornehmen. Folgende Einstellungen können Sie dauerhaft vornehmen:



Produkt	Kaffeestärke	Menge	Weitere Einstellungen
Ristretto, Espresso, Kaffee, Kaffee Spezial	8 Stufen	Kaffeemenge: 25 ml – 240 ml	Temperatur (normal, hoch), Produktname
Zwei Ristretti, Zwei Espressi, Zwei Kaffees	–	Kaffeemenge: die eingestellte Menge des Einzelprodukts wird verdoppelt.	Temperatur (wie beim Einzelprodukt), Produktname
Cappuccino, Latte macchiato, Espresso macchiato, Milchkaffee, Flat White	8 Stufen	Kaffeemenge: 25 ml – 240 ml Milchschaum: 0 Sek. – 120 Sek. Pause: 0 Sek. – 120 Sek. (nicht bei Milchkaffee und Flat White)	Temperatur (normal, hoch), Produktname
Milchschaumportion	–	Milchschaum: 0 Sek. – 120 Sek.	Produktname

Produkt	Kaffeestärke	Menge	Weitere Einstellungen
Heißwasser	–	Wasser: 25 ml – 450 ml	Temperatur (niedrig, normal, hoch), Produktname

Die dauerhaften Einstellungen im Programmiermodus folgen immer dem gleichen Muster.

Beispiel: So ändern Sie die Kaffeestärke von einem Kaffee.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
-  ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Produkteinstellungen« (»3/7«) angezeigt wird.
▶ Drücken Sie die Taste »Programmierung«.
»Programmierung«
- i** Im nächsten Schritt wählen Sie die Taste des Produkts, für das Sie die Einstellung vornehmen wollen. Hierbei wird kein Produkt zubereitet.
 - ▶ Drücken Sie die Taste » > « (unten rechts), bis »Kaffee« angezeigt wird.
 - ▶ Drücken Sie die Taste »Kaffee«.
»Kaffee«
 - ▶ Drücken Sie die Taste »Kaffeestärke«.
»Kaffee« / »Kaffeestärke«
 -  ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, um die Einstellung der Kaffeestärke zu ändern.
▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Kaffee«
- P ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
»Bitte wählen«

Produkte auf Startbildschirm ersetzen

Sie haben die Möglichkeit, die vier Produkte auf dem Startbildschirm durch Ihre persönlichen Favoriten zu ersetzen.

Beispiel: So ersetzen Sie »Latte macchiato« auf dem Startbildschirm durch »Espresso macchiato«.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
- ⊖ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Produkteinstellungen« (»3/7«) angezeigt wird.
▶ Drücken Sie die Taste »Programmierung«.
»Programmierung«
- ▶ Drücken Sie mehrmals die Taste » > « (rechts unten), bis »Espresso macchiato« angezeigt wird.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Espresso macchiato«.
»Espresso macchiato«
- ⊖ ▶ Drücken Sie die Taste » > « (rechts unten), bis »Position unter den Favoriten« angezeigt wird.
▶ Drücken Sie die Taste »Position unter den Favoriten«.
»Position wählen«
- ▶ Drücken Sie die Taste »Latte macchiato«.
»Position wählen« / »Bestehendes Produkt an dieser Stelle ersetzen?«
- ▶ Drücken Sie die Taste »Ja«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Espresso macchiato«
- P ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
»Bitte wählen«

Produkte umbenennen



Im Programmpunkt »Produkteinstellungen« / »Programmierung« können Sie alle Produkte umbenennen.

Beispiel: So ändern Sie den Produktnamen von »Espresso«.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
- ⊖ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Produkteinstellungen« (»3/7«) angezeigt wird.
▶ Drücken Sie die Taste »Programmierung«.
»Programmierung«
- ▶ Drücken Sie die Taste » > « (unten rechts), bis »Espresso« angezeigt wird.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Espresso«.
»Espresso«

4 Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus


- ▶ Drücken Sie die Taste »>« (unten rechts), bis »Produktname« angezeigt wird.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Produktname«.
Im Display erscheinen die Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen, die Sie wählen können.
- i** Durch Drücken der Taste »abc/ABC« können Sie zwischen Klein- und Großbuchstaben wechseln.
-  ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis der gewünschte Buchstabe markiert ist.
-  ▶ Drücken Sie den Rotary Switch, um den Buchstaben zu bestätigen.
- ▶ Fahren Sie fort, bis im Display der gewünschte neue Produktname angezeigt wird.
- i** Beachten Sie bitte, dass die Textlänge begrenzt ist.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
Der neue Produktname wird angezeigt.
- P** ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
»Bitte wählen«

Automatisches Ausschalten

Durch das automatische Ausschalten Ihrer F9 können Sie Energie sparen. Ist die Funktion aktiviert, schaltet sich Ihre F9 nach der letzten Aktion am Gerät automatisch nach der eingestellten Zeit aus.

Das automatische Ausschalten können Sie einstellen auf 15 Minuten, 30 Minuten oder 1–9 Stunden.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P** ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
-  ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Geräteeinstellungen« (»4/7«) angezeigt wird.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Ausschalten nach«.
»Ausschalten nach«

- ⊖ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, um die Ausschaltzeit zu ändern (z.B. auf »2 Std.«).
- ▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Geräteeinstellungen«
- P ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
»Bitte wählen«

Energiesparmodus

Im Programmpunkt »Geräteeinstellungen« (»4/7«) / »Energie sparen« kann ein Energiesparmodus (Energy Save Mode, E.S.M.®) dauerhaft eingestellt werden:

- »Aktiv«
 - Kurz nach der letzten Zubereitung heizt die F9 nicht mehr. Nach ca. 5 Minuten wird im Display die Meldung »Sparmodus« angezeigt.
 - Vor der Zubereitung einer Kaffeespezialität, Kaffeespezialität mit Milch sowie von Heißwasser muss das Gerät aufheizen.
- »Inaktiv«
 - Alle Kaffeespezialitäten, Kaffeespezialitäten mit Milch sowie Heißwasser können ohne Wartezeit zubereitet werden.

Beispiel: So ändern Sie den Energiesparmodus von »Aktiv« auf »Inaktiv«.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
- ⊖ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Geräteeinstellungen« (»4/7«) angezeigt wird.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Energie sparen«.
»Energie sparen«
- ▶ Drücken Sie die Taste »Inaktiv«.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Geräteeinstellungen«
- P ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
»Bitte wählen«


Pflegeeinstellungen

Im Programmpunkt »Pflegeeinstellungen« (»6/7«) können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- »Filterbetrieb«
 - Aktivieren Sie die Filterpatrone CLARIS Blue (siehe Kapitel 5 »Pflege – Filter einsetzen und aktivieren«).
- »Wasserhärte« (nur wenn Filter nicht aktiviert ist)
 - Falls Sie keine Filterpatrone verwenden, müssen Sie die Wasserhärte einstellen (siehe Kapitel 4 »Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus – Wasserhärte einstellen«).
- »Einschaltspülung«
 - »Manuell«: Die Einschaltspülung muss manuell ausgelöst werden.
 - »Automatisch«: Die Einschaltspülung wird automatisch ausgelöst.

Beispiel: So stellen Sie ein, dass die Einschaltspülung **manuell** ausgelöst werden muss.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
-  ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Pflegeeinstellungen« (»6/7«) angezeigt wird.
▶ Drücken Sie die Taste »Einschaltspülung«.
»Einschaltspülung«
▶ Drücken Sie die Taste »Manuell«.
▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Pflegeeinstellungen«
- P ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
»Bitte wählen«

Wasserhärte einstellen

- i** Das Einstellen der Wasserhärte ist nicht möglich, wenn Sie die Filterpatrone CLARIS Blue verwenden und diese aktiviert haben.

Je härter das Wasser, desto häufiger muss die F9 entkalkt werden. Deshalb ist es wichtig, die richtige Wasserhärte einzustellen.

Die Wasserhärte kann stufenlos zwischen 1 °dH und 30 °dH eingestellt werden.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
- ⊙ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Pflegeeinstellungen« (»6/7«) angezeigt wird.
▶ Drücken Sie die Taste »Wasserhärte«.
»Wasserhärte«
- ⊙ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, um die Wasserhärte einzustellen.
▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Pflegeeinstellungen«
- P ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
»Bitte wählen«

Displayeinstellungen

Im Programmpunkt »Geräteeinstellungen« (»5/7«) / »Display« können Sie Helligkeit und Kontrast des Displays einstellen (in Prozent).

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
- ⊙ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Geräteeinstellungen« (»5/7«) angezeigt wird.
▶ Drücken Sie die Taste »Display«.
»Display«
- ⊙ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, um die Einstellung des Displays zu ändern.
▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Geräteeinstellungen«
- P ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
»Bitte wählen«

Einheit Wassermenge

Im Programmpunkt »Geräteeinstellungen« (»5/7«) / »Einheiten« können Sie die Einheit der Wassermenge einstellen.

Beispiel: So ändern Sie die Einheit der Wassermenge von »ml« auf »oz«.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
- ⊖ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Geräteeinstellungen« (»5/7«) angezeigt wird.
 - ▶ Drücken Sie die Taste »Einheiten«.
»Einheiten«
 - ▶ Drücken Sie die Taste »oz«.
 - ▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Geräteeinstellungen«
- P ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
»Bitte wählen«

Einstellungen auf Werkseinstellung zurücksetzen

Im Programmpunkt »Geräteeinstellungen« (»4/7«) / »Werkseinstellungen« kann das Gerät auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden: **Alle Kundeneinstellungen** (außer »Filter« und »Wasserhärte«) werden auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Danach schaltet sich Ihre F9 aus.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
- ⊖ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Geräteeinstellungen« (»4/7«) angezeigt wird.
 - ▶ Drücken Sie die Taste »Werkseinstellungen«.
»Werkseinstellungen« / »Wollen Sie das Gerät auf Werkseinstellung zurücksetzen?«
 - ▶ Drücken Sie die Taste »Ja«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
Ihre F9 ist ausgeschaltet.

Sprache

In diesem Programmpunkt können Sie die Sprache Ihrer F9 einstellen.

Beispiel: So ändern Sie die Sprache von »Deutsch« auf »English«.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)

- ☉ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Geräteeinstellungen« (»4/7«) angezeigt wird.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Sprachauswahl«.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Sprachauswahl«.
- i Um weitere Sprachen anzuzeigen, drücken Sie die Taste » > « (rechts unten).
- ▶ Drücken Sie die Taste »English«.
Im Display erscheint kurz »Saved«.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Machine settings«.
- P ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Please select product«.

Informationen abfragen

Im Programmpunkt »Informationen« (»7/7«) können Sie folgende Informationen abfragen:

- »Zubereitungszähler«: Anzahl der zubereiteten Kaffeespezialitäten, Kaffeespezialitäten mit Milch sowie Heißwasser
- »Pflegezähler«: Anzahl der durchgeführten Pflegeprogramme (Reinigung, Entkalkung etc.)
- »Version«: Software-Version

Beispiel: So fragen Sie die Anzahl der zubereiteten Kaffeespezialitäten ab.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Pflegestatus« (»1/7«).
- ☉ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Informationen« (»7/7«) angezeigt wird.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Zubereitungszähler«.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Zubereitungszähler«.
- i Drücken Sie die Taste » > « (rechts unten), um die Anzahl weiterer Kaffeespezialitäten anzuzeigen.
- P ▶ Drücken Sie die Taste P, um den Programmiermodus zu verlassen.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Bitte wählen«.

5 Pflege

Ihre F9 verfügt über folgende integrierte Pflegeprogramme:

- Gerät spülen (»Kaffeespülung«)
- Milchsystem im Kombiauslauf spülen (»Milchsystem-Spülung«)
- Milchsystem im Kombiauslauf reinigen (»Milchsystem-Reinigung«)
- Filter wechseln (»Filterwechsel«) (nur wenn Filter aktiviert ist)
- Gerät reinigen (»Reinigung«)
- Gerät entkalken (»Entkalkung«) (nur wenn Filter nicht aktiviert ist)

i Führen Sie die Reinigung, die Entkalkung, die Spülung des Milchsystems oder den Filterwechsel durch, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

i Durch Drücken der Taste P gelangen Sie zur Übersicht der Pflegeprogramme (»Pflegestatus«). Anhand des Balkens können Sie sehen, welches Pflegeprogramm verlangt wird. Sobald ein Balken vollständig rot ausgefüllt ist, verlangt Ihre F9 das jeweilige Pflegeprogramm.

i Führen Sie die Reinigung des Milchsystems aus hygienischen Gründen **täglich** durch, wenn Sie Milch zubereitet haben.

Gerät spülen



Sie können den Spülvorgang jederzeit manuell auslösen.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

► Stellen Sie ein Gefäß unter den Kombiauslauf.

P ► Drücken Sie die Taste P.

»Pflegestatus« (»1/7«)

⊙ ► Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Pflegestatus« (»2/7«) angezeigt wird.

► Drücken Sie die Taste »Kaffeespülung«, um den Spülvorgang auszulösen.

»Gerät spült«, es fließt Wasser aus dem Kombiauslauf.

Die Spülung stoppt automatisch. Im Display erscheint »Bitte wählen«.

Milchsystem spülen



Nach jeder Milchzubereitung verlangt die F9 eine Milchsystem-Spülung.

Voraussetzung: Im Display steht »Milchsystem spülen«.

- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Kombiauslauf.
- ▶ Drücken Sie den Rotary Switch.



»Milchsystem wird gespült«, es fließt Wasser aus dem Kombiauslauf.

Die Spülung stoppt automatisch. Ihre F9 ist wieder betriebsbereit.

Milchsystem reinigen

VORSICHT

Damit das Milchsystem im Kombiauslauf einwandfrei funktioniert, müssen Sie es **täglich** reinigen, wenn Sie Milch zubereitet haben.

Schäden am Gerät und Rückstände im Wasser durch falsche Reiniger sind nicht auszuschließen.

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich original JURA-Pflegeprodukte.

i Der JURA-Milchsystem-Reiniger ist im Fachhandel erhältlich.

Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P** ▶ Drücken Sie die Taste P.

»Pflegerstatus« (»1/7«)

- ▶ Drücken Sie die Taste »Milchsystem-Reinigung«.

- ▶ Drücken Sie die Taste »Starten«.

- ▶ Drücken Sie nochmals die Taste »Starten«.

»Milchsystem-Reiniger«

- ▶ Entfernen Sie den Milchschauch aus dem Milchbehälter oder dem Tetrapak Milch.

- ▶ Füllen Sie ein Gefäß mit 250 ml frischem Wasser und geben Sie 1 Dosierkappe des Milchsystem-Reinigers dazu.

- ▶ Tauchen Sie den Milchschauch in das Gefäß.

- ▶ Stellen Sie ein weiteres Gefäß unter den Kombiauslauf.

- ▶ Drücken Sie die Taste »Weiter«.

»Milchsystem wird gereinigt«, der Kombiauslauf und der Schlauch werden gereinigt.

»Frischwasser«

- ▶ Spülen Sie das Gefäß gründlich aus, füllen Sie es mit 250 ml frischem Wasser und tauchen Sie den Milchschauch hinein.

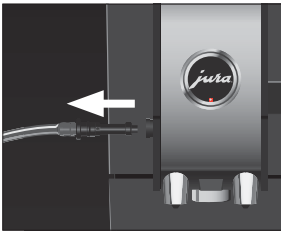




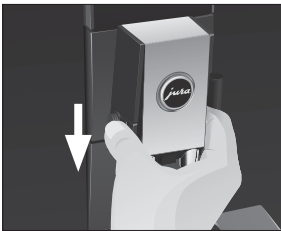
- ▶ Leeren Sie das andere Gefäß und stellen Sie es wieder unter den Kombiauslauf.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Weiter«, »Milchsystem wird gereinigt«, der Kombiauslauf und der Schlauch werden mit frischem Wasser gespült. Der Vorgang stoppt automatisch. Im Display erscheint kurz »Milchsystem-Reinigung wurde erfolgreich durchgeführt«. Ihre F9 ist wieder betriebsbereit.

Kombiauslauf zerlegen und spülen

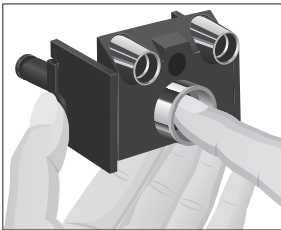
Damit der Kombiauslauf einwandfrei funktioniert und aus hygienischen Gründen müssen Sie ihn **täglich** zerlegen und spülen, wenn Sie Milch zubereiten haben.



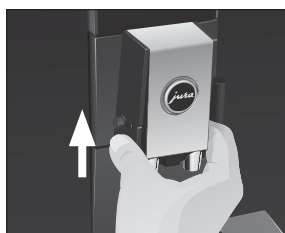
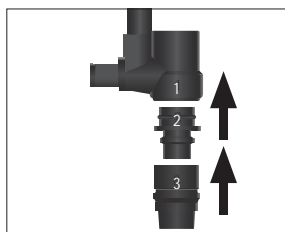
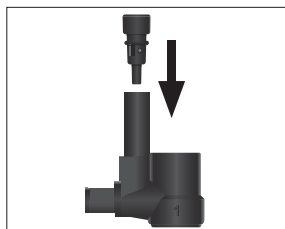
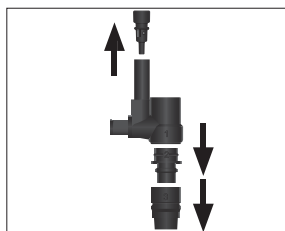
- ▶ Entfernen Sie den Milchschauch und spülen Sie ihn gründlich unter fließendem Wasser.



- ▶ Drücken Sie die Entriegelungen und ziehen Sie den Kombiauslauf nach unten ab.



- ▶ Drücken Sie das Milchsystem unten und nehmen Sie es heraus.



Filter einsetzen und aktivieren

Ihre F9 muss nicht mehr entkalkt werden, wenn Sie die Filterpatrone CLARIS Blue verwenden. Sollten Sie die Filterpatrone während der ersten Inbetriebnahme noch nicht aktiviert haben, können Sie dies nun im Folgenden tun.

- i** Führen Sie den Vorgang »Filter einsetzen« ohne Unterbrechung durch. So stellen Sie die optimale Funktion Ihrer F9 sicher.


Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- P ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
- ⊖ ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Pflegeeinstellungen« (»6/7«) angezeigt wird.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Filterbetrieb«.
»Filterbetrieb«
- ▶ Drücken Sie die Taste »Aktiv«.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Speichern«.
Im Display erscheint kurz »Gespeichert«.
»Filter einsetzen«
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und leeren Sie ihn.
- ▶ Klappen Sie die Filterhalterung auf und setzen Sie die Filterpatrone mit leichtem Druck in den Wassertank ein.
- ▶ Schließen Sie die Filterhalterung. Sie rastet hörbar ein.



- i Nach zwei Monaten ist die Wirkung des Filters erschöpft. Stellen Sie die Zeitdauer ein mithilfe der Datumsscheibe auf der Filterhalterung im Wassertank.


- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Weiter«.
»Drehknopf öffnen«

- ⊖ ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Heißwasserauslauf.
- ▶ Öffnen Sie den Drehknopf auf Position .
»Filter wird gespült«, es fließt Wasser aus dem Heißwasserauslauf.

- i Sie können die Filterspülung jederzeit unterbrechen. Schließen Sie hierzu den Drehknopf. Öffnen Sie den Drehknopf, um die Filterspülung fortzusetzen.

- i Das Wasser kann eine leichte Verfärbung aufweisen. Diese ist weder gesundheitsschädlich noch geschmacksbeeinträchtigend.

Die Filterspülung stoppt nach ca. 300 ml automatisch. Im Display erscheint »Drehknopf schließen«.

- Ⓛ ▶ Schließen Sie den Drehknopf auf Position .
Im Display erscheint »Bitte wählen«. Der Filter ist aktiviert.





Filter wechseln

- i** Nach dem Durchfluss von 50 Litern Wasser durch den Filter ist dessen Wirkung erschöpft. Ihre F9 verlangt einen Filterwechsel.
- i** Nach zwei Monaten ist die Wirkung des Filters erschöpft. Stellen Sie die Zeitdauer ein mithilfe der Datumsscheibe auf der Filterhalterung im Wassertank.
- i** Wenn die Filterpatrone CLARIS Blue nicht aktiviert ist im Programmiermodus, erscheint keine Aufforderung zum Filterwechsel.
- i** Filterpatronen CLARIS Blue sind im Fachhandel erhältlich.

Voraussetzung: Im Display steht »Filterwechsel«.

- P**
- ▶ Drücken Sie die Taste **P**.
»Pflegestatus« (»1/7«)
 - ▶ Drücken Sie die Taste »Filterwechsel«.
»Filterwechsel«
 - ▶ Drücken Sie die Taste »Starten«.
 - ▶ Drücken Sie nochmals die Taste »Starten«.
»Filter wechseln«
 - ▶ Entfernen Sie den Wassertank und leeren Sie ihn.
 - ▶ Klappen Sie die Filterhalterung auf und entfernen Sie die alte Filterpatrone CLARIS Blue.
 - ▶ Setzen Sie eine **neue** Filterpatrone CLARIS Blue mit leichtem Druck in den Wassertank ein.
 - ▶ Schließen Sie die Filterhalterung. Sie rastet hörbar ein.
 - ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.



- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Heißwasserauslauf.
- ▶ Drücken Sie die Taste »Weiter«.
»Drehknopf öffnen«
-  ▶ Öffnen Sie den Drehknopf auf Position .
»Filter wird gespült«, es fließt Wasser aus dem Heißwasserauslauf.
- i** Sie können die Filterspülung jederzeit unterbrechen. Schließen Sie hierzu den Drehknopf. Öffnen Sie den Drehknopf, um die Filterspülung fortzusetzen.

- i** Das Wasser kann eine leichte Verfärbung aufweisen. Diese ist weder gesundheitsschädlich noch geschmacksbeeinträchtigend.

Die Filterspülung stoppt nach ca. 300 ml automatisch. Im Display erscheint »Drehknopf schließen«.

- ⌚** ▶ Schließen Sie den Drehknopf auf Position **⌚**.
Im Display erscheint »Bitte wählen«.

Gerät reinigen

Nach 200 Zubereitungen oder 80 Einschaltspülungen verlangt die F9 eine Reinigung.

VORSICHT

Schäden am Gerät und Rückstände im Wasser durch falsche Reiniger sind nicht auszuschließen.

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich original JURA-Pflegeprodukte.

- i** Das Reinigungsprogramm dauert ca. 20 Minuten.
- i** Unterbrechen Sie das Reinigungsprogramm nicht. Die Reinigungsqualität wird dadurch beeinträchtigt.
- i** JURA-Reinigungstabletten sind im Fachhandel erhältlich.

Voraussetzung: Im Display steht »Gerät reinigen«.

- P** ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
- ▶ Drücken Sie die Taste »Reinigung«.
»Reinigung«
- ▶ Drücken Sie die Taste »Starten«.
- ▶ Drücken Sie nochmals die Taste »Starten«.
»Kaffeessatzbehälter leeren«
- ▶ Leeren Sie die Restwasserschale und den Kaffeessatzbehälter und setzen Sie diese wieder ein.
»Rotary Switch drücken«
- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Kombiauslauf.
- ⌚** ▶ Drücken Sie den Rotary Switch.
»Gerät reinigt«, es fließt Wasser aus dem Kombiauslauf.
Der Vorgang unterbricht, »Tablette einwerfen«.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Einfülltrichters für gemahlene Kaffeebohnen.





- ▶ Werfen Sie eine JURA-Reinigungstablette in den Einfülltrichter.
- ▶ Schließen Sie die Abdeckung des Einfülltrichters.

»Rotary Switch drücken«



- ▶ Drücken Sie den Rotary Switch.
- »Gerät reinigt«, es fließt mehrmals Wasser aus dem Kombi-
auslauf.

Der Vorgang stoppt automatisch.

»Kaffeessatzbehälter leeren«

- ▶ Leeren Sie die Restwasserschale und den Kaffeessatzbehälter und setzen Sie diese wieder ein.

Im Display erscheint »Bitte wählen«. Die Reinigung ist abgeschlossen.

Gerät entkalken

Die F9 verkalkt gebrauchsbedingt und verlangt automatisch eine Entkalkung. Die Verkalkung hängt vom Härtegrad Ihres Wassers ab.

- i** Wenn Sie eine Filterpatrone CLARIS Blue verwenden und diese aktiviert ist, erscheint keine Aufforderung zum Entkalken.

⚠ VORSICHT

Reizungen durch Haut- und Augenkontakt mit dem Entkalkungsmittel sind nicht auszuschließen.

- ▶ Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt.
- ▶ Spülen Sie das Entkalkungsmittel mit klarem Wasser ab. Nach Augenkontakt Arzt aufsuchen.

VORSICHT

Schäden am Gerät und Rückstände im Wasser durch falsche Entkalkungsmittel sind nicht auszuschließen.

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich original JURA-Pflegeprodukte.

VORSICHT

Bei Unterbrechung des Entkalkungsvorgangs sind Schäden am Gerät nicht auszuschließen.

- ▶ Führen Sie die Entkalkung komplett durch.

VORSICHT

Schäden an empfindlichen Flächen (z.B. Marmor) durch Kontakt mit dem Entkalkungsmittel sind nicht auszuschließen.

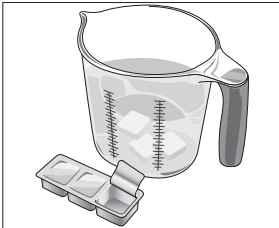
- ▶ Entfernen Sie Spritzer sofort.

- i** Das Entkalkungsprogramm dauert ca. 40 Minuten.

- i** JURA-Entkalkungstabletten sind im Fachhandel erhältlich.

Voraussetzung: Im Display steht »Gerät entkalken«.

- P** ▶ Drücken Sie die Taste P.
»Pflegestatus« (»1/7«)
- ▶ Drücken Sie die Taste »Entkalkung«.
»Entkalkung«
- ▶ Drücken Sie die Taste »Starten«.
- ▶ Drücken Sie nochmals die Taste »Starten«.
»Restwasserschale leeren«
- ▶ Leeren Sie die Restwasserschale und den Kaffeesatzbehälter und setzen Sie diese wieder ein.
»Mittel in Tank«
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und leeren Sie ihn.
- ▶ Lösen Sie den Inhalt einer Blister-Schale (3 JURA-Entkalkungstabletten) in einem Gefäß vollständig in 500 ml lauwarmem Wasser auf. Dies kann einige Minuten dauern.
- ▶ Füllen Sie die Lösung in den leeren Wassertank und setzen Sie ihn ein.
»Drehknopf öffnen«
- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Heißwasserauslauf und den Kombiauslauf.
- ▶ Öffnen Sie den Drehknopf auf Position . »Gerät entkalkt«, es fließt mehrmals Wasser aus dem Heißwasserauslauf.
Der Vorgang unterbricht, »Drehknopf schließen«.
- ▶ Schließen Sie den Drehknopf auf Position . »Gerät entkalkt«, der Entkalkungsvorgang wird fortgesetzt. Es fließt mehrmals Wasser aus dem Kombiauslauf.
Der Vorgang unterbricht, »Restwasserschale leeren«.
- ▶ Leeren Sie die Restwasserschale und den Kaffeesatzbehälter und setzen Sie diese wieder ein.
»Wassertank füllen«
- ▶ Leeren Sie das Gefäß und stellen Sie es unter den Heißwasser- und den Kombiauslauf.
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn gründlich aus.



- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.
»Drehknopf öffnen«
 - ⊖ ▶ Öffnen Sie den Drehknopf auf Position \downarrow .
»Gerät entkalkt«, der Entkalkungsvorgang wird fortgesetzt.
Der Vorgang unterbricht, »Drehknopf schließen«.
 - ⓘ ▶ Schließen Sie den Drehknopf auf Position ⓘ.
»Gerät entkalkt«, der Entkalkungsvorgang wird fortgesetzt.
Der Vorgang unterbricht, »Gerät entkalkt«.
Es fließt Wasser aus dem Kombiauslauf.
»Restwasserschale leeren«
 - ▶ Leeren Sie die Restwasserschale und den Kaffeesatzbehälter und setzen Sie diese wieder ein.
Im Display erscheint »Bitte wählen«. Die Entkalkung ist abgeschlossen.
- i** Im Falle eines unvorhergesehenen Abbruchs des Entkalkungsvorgangs spülen Sie den Wassertank gründlich aus.

Wassertank entkalken

Der Wassertank kann verkalken. Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, sollten Sie von Zeit zu Zeit den Wassertank entkalken.

- ▶ Entfernen Sie den Wassertank.
- ▶ Falls Sie eine Filterpatrone CLARIS Blue verwenden, entfernen Sie diese.
- ▶ Lösen Sie 3 JURA-Entkalkungstabletten im vollständig gefüllten Wassertank auf.
- ▶ Lassen Sie den Wassertank mit der Entkalkungslösung mehrere Stunden (z.B. über Nacht) stehen.
- ▶ Leeren Sie den Wassertank und spülen Sie ihn gründlich aus.
- ▶ Falls Sie eine Filterpatrone CLARIS Blue verwenden, setzen Sie diese wieder ein.
- ▶ Füllen Sie den Wassertank mit frischem, kaltem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein.

Bohnenbehälter reinigen

Kaffeebohnen können eine leichte Fettschicht aufweisen, die an den Wänden des Bohnenbehälters zurückbleibt. Diese Rückstände können das Kaffeeresultat negativ beeinflussen. Reinigen Sie deshalb von Zeit zu Zeit den Bohnenbehälter.

Voraussetzung: Im Display steht »Bohnenbehälter füllen«.



▶ Schalten Sie das Gerät mit der Taste Ein/Aus aus.



▶ Schalten Sie das Gerät am Netzschalter aus.

▶ Entfernen Sie den Aromaschutzdeckel.

▶ Reinigen Sie den Bohnenbehälter mit einem trockenen, weichen Tuch.

▶ Füllen Sie Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter und schließen Sie den Aromaschutzdeckel.

6 Meldungen im Display

Meldung	Ursache/Folge	Maßnahme
»Wassertank füllen«	Der Wassertank ist leer. Keine Zubereitung möglich.	► Füllen Sie den Wassertank (siehe Kapitel 1 »Vorbereiten und in Betrieb nehmen – Wassertank füllen«).
»Kaffeessatzbehälter leeren«	Der Kaffeessatzbehälter ist voll. Keine Zubereitung möglich.	► Leeren Sie den Kaffeessatzbehälter und die Restwasserschale (siehe Kapitel 3 »Täglicher Betrieb – Tägliche Pflege«).
»Restwasserschale fehlt«	Die Restwasserschale ist nicht richtig oder gar nicht eingesetzt. Keine Zubereitung möglich.	► Setzen Sie die Restwasserschale ein.
»Bohnenbehälter füllen«	Der Bohnenbehälter ist leer. Keine Zubereitung möglich.	► Füllen Sie den Bohnenbehälter (siehe Kapitel 1 »Vorbereiten und in Betrieb nehmen – Bohnenbehälter füllen«).
»Milchsystem spülen«	Die F9 verlangt eine Milchsystem-Spülung.	► Führen Sie die Milchsystem-Spülung durch (siehe Kapitel 5 »Pflege – Milchsystem spülen«).
»Filterwechsel«	Die Wirkung der Filterpatrone ist erschöpft.	► Ersetzen Sie die Filterpatrone CLARIS Blue (siehe Kapitel 5 »Pflege – Filter wechseln«).
»Gerät reinigen«	Die F9 fordert eine Reinigung.	► Führen Sie die Reinigung durch (siehe Kapitel 5 »Pflege – Gerät reinigen«).
»Gerät entkalken«	Die F9 fordert eine Entkalkung.	► Führen Sie eine Entkalkung durch (siehe Kapitel 5 »Pflege – Gerät entkalken«).
»Zu wenig Pulver«	Es wurde zu wenig gemahlener Kaffee eingefüllt, die F9 bricht den Vorgang ab.	► Füllen Sie bei der nächsten Zubereitung mehr gemahlene Kaffee ein (siehe Kapitel 2 »Zubereitung – Gemahlener Kaffee«).
»Gerät für Pflege zu warm«	Das System ist zu warm, um ein Pflegeprogramm zu starten.	► Warten Sie einige Minuten, bis das System abgekühlt ist oder bereiten Sie eine Kaffeespezialität oder Heißwasser zu.

7 Störungen beheben

Problem	Ursache/Folge	Maßnahme
Es entsteht zu wenig Schaum beim Aufschäumen von Milch, oder Milch spritzt aus dem Kombi-auslauf.	Der Kombiauslauf ist verschmutzt.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Reinigen Sie das Milchsysteem im Kombiauslauf (siehe Kapitel 5 »Pflege – Milchsysteem reinigen«). ▶ Zerlegen und spülen Sie den Kombi-auslauf (siehe Kapitel 5 »Pflege – Kombiauslauf zerlegen und spülen«).
Bei der Kaffeezubereit-ung fließt der Kaffee nur tropfenweise.	Der Kaffee bzw. der gemahlene Kaffee ist zu fein gemahlen und verstopft das System. Eventuell wurde die gleiche Filterpatrone mehrmals verwendet oder die Wasserhärte wurde nicht richtig eingestellt im Programmiermodus.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie das Mahlwerk gröber ein oder verwenden Sie gröber gemahlene Kaffee (siehe Kapitel 2 »Zubereitung – Mahlwerk einstellen«). ▶ Führen Sie eine Entkalkung durch (siehe Kapitel 5 »Pflege – Gerät entkal-ken«).
Wasserhärte kann nicht eingestellt werden.	Die Filterpatrone CLARIS Blue ist aktiviert.	▶ Deaktivieren Sie die Filterpatrone im Programmiermodus.
»Wassertank füllen« wird trotz vollem Wassertank angezeigt.	Der Wassertankschwimmer ist verklemt.	▶ Entkalken Sie den Wassertank (siehe Kapitel 5 »Pflege – Wassertank entkal-ken«).
Mahlwerk macht sehr laute Geräusche.	Im Mahlwerk befinden sich Fremdkörper.	▶ Kontaktieren Sie den Kundendienst in Ihrem Land (siehe Kapitel 11 »JURA-Kon-takte / Rechtliche Hinweise«).
»Error 2« oder »Error 5« wird angezeigt.	Wurde das Gerät längere Zeit Kälte ausgesetzt, ist aus Sicherheitsgründen das Aufheizen gesperrt.	▶ Wärmen Sie das Gerät bei Zimmertem-peratur auf.
Andere »Error«-Meldungen werden angezeigt.	–	▶ Schalten Sie die F9 am Netzschalter aus. Kontaktieren Sie den Kundendienst in Ihrem Land (siehe Kapitel 11 »JURA-Kontakte / Rechtliche Hinweise«).

i Konnten die Störungen nicht behoben werden, kontaktieren Sie den Kundendienst in Ihrem Land (siehe Kapitel 11 »JURA-Kontakte / Rechtliche Hinweise«).

8 Transport und umweltgerechte Entsorgung

Transport / System leeren

Bewahren Sie die Verpackung der F9 auf. Sie dient zum Schutz beim Transport.

Um die F9 beim Transport vor Frost zu schützen, muss das System geleert werden.



Voraussetzung: Im Display steht »Bitte wählen«.

- ▶ Entfernen Sie den Milchschauch aus dem Kombiauslauf.
- ▶ Stellen Sie ein Gefäß unter den Heißwasserauslauf.
- 🌀 ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, um in die Rondell-Ansicht zu gelangen.
- 🌀 ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis das Produkt »Milchschaumportion« im Fokus ist.
- 🔘 ▶ Drücken Sie den Rotary Switch.
»Milchschaumportion«, heißer Dampf tritt aus dem Kombiauslauf.
- ▶ Entfernen Sie den Wassertank und leeren Sie ihn.
- ▶ Drehen Sie den Rotary Switch, bis »Milchmenge« / »60 Sek.« angezeigt wird.
Es strömt so lange Dampf aus dem Kombiauslauf, bis das System leer ist.
»Wassertank füllen«
- 🔘 ▶ Drücken Sie die Taste Ein/Aus.
Ihre F9 ist ausgeschaltet.

Entsorgung

Bitte entsorgen Sie Altgeräte umweltgerecht.



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

9 Technische Daten

Spannung	220–240 V ~, 50 Hz
Leistung	1450 W
Konformitätszeichen	CE
Energieverbrauch »Energie sparen« / »Aktiv«	ca. 5 Wh
Energieverbrauch »Energie sparen« / »Inaktiv«	ca. 16 Wh
Pumpendruck	statisch max. 15 bar
Fassungsvermögen Wassertank	1,9 l
Fassungsvermögen Bohnenbehälter	310 g
Fassungsvermögen Kaffeesatzbehälter	max. 15 Portionen
Kabellänge	ca. 1,1 m
Gewicht	ca. 9,8 kg
Maße (B × H × T)	28,5 × 35,5 × 44,5 cm

Hinweis für Prüfer (Wiederholungsprüfung nach DIN VDE 0701-0702): Der zentrale Erdungspunkt (ZEP) befindet sich an der Unterseite des Geräts, in unmittelbarer Nähe des Netzkabelanschlusses.

10 Index

A

- Abdeckung
 - Einfülltrichter für gemahlene Kaffee 4
 - Wassertank 4
 - Zubehörfach 4
- Adressen 52
- Aromaschutzdeckel
 - Bohnenbehälter mit Aromaschutzdeckel 4
- Aufstellen
 - Gerät aufstellen 10
- Auslauf
 - Heißwasserauslauf 4
 - Höhenverstellbarer Kombiauslauf 4
- Ausschalten 23
 - Automatisches Ausschalten 28
- Automatisches Ausschalten 28

B

- Bestimmungsgemäße Verwendung 6
- Bohnenbehälter
 - Bohnenbehälter mit Aromaschutzdeckel 4
 - Füllen 10
 - Reinigen 44

C

- Cappuccino 18
- Cappuccino-Reinigung
 - Milchsystem reinigen 35
- Cappuccino-Spülung
 - Milchsystem spülen 35

D

- Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus 24
- Display 5
- Displayeinstellungen 31
- Display, Meldungen 45
- Doppelprodukt 18
- Dosierlöffel für gemahlene Kaffee 4
- Drehknopf für Heißwasserezubereitung 5
- Drehknopf Mahlgradeinstellung 4

E

- Einfülltrichter
 - Einfülltrichter für gemahlene Kaffee 4

- Einheit Wassermenge 31
- Einschalten 22
- Einstellungen
 - Dauerhafte Einstellungen im Programmiermodus 24
 - Pflegeeinstellungen 30
- Energiesparmodus 29
- Entkalken
 - Gerät 41
 - Wassertank 43
- Entsorgung 47
- Erdungspunkt 48
- Erste Inbetriebnahme 10
 - Mit Aktivierung der Filterpatrone 11
 - Ohne Aktivierung der Filterpatrone 13
- Espresso
 - Zwei Espresso 18
- Espresso 17
- Espresso macchiato 18
- Expertenmodus 25

F

- Fehler
 - Störungen beheben 46
- Filter
 - Einsetzen und aktivieren 37
 - Wechseln 39
- Filterpatrone CLARIS Blue
 - Einsetzen und aktivieren 37
 - Wechseln 39
- Flat White 18
- Füllen
 - Bohnenbehälter 10
 - Wassertank 15

G

- Gemahlener Kaffee 19
 - Dosierlöffel für gemahlene Kaffee 4
- Gerät
 - Aufstellen 10
 - Ausschalten 23
 - Einschalten 22
 - Entkalken 41
 - Regelmäßige Pflege 23
 - Reinigen 40
 - Spülen 34

H

- Heißwasser 21
- Heißwasserauslauf 4
- Heißwasserzubereitung
 - Drehknopf für Heißwasserzubereitung 5
- Homepage 10
- Hotline 52

I

- Inbetriebnahme, Erste 10
 - Mit Aktivierung der Filterpatrone 11
 - Ohne Aktivierung der Filterpatrone 13
- Informationen abfragen 33
- Internet 10

J

- JURA
 - Internet 10
 - Kontakte 52

K

- Kaffee 17
 - Zwei Kaffees 18
- Kaffeesatzbehälter 4
- Klassiker 25
- Kombiauslauf
 - Höhenverstellbarer Kombiauslauf 4
 - Zerlegen und spülen 36
- Kontakte 52
- Kundendienst 52
- Kurzanleitung 10

L

- Latte macchiato 18

M

- Mahlgrad
 - Drehknopf Mahlgradeinstellung 4
 - Mahlwerk einstellen 21
- Meldungen im Display 45
- Milch
 - Milch anschließen 14
- Milchkaffee 18
- Milchsystem
 - Reinigen 35
 - Spülen 35

N

- Namen ändern 27
- Netzkabel 4
- Netzschalter 4

P

- Pflege 34
 - Regelmäßige Pflege 23
 - Tägliche Pflege 22
- Pflegeeinstellungen 30
- Probleme
 - Störungen beheben 46
- Produkteinstellungen 25
 - Anpassen 25
- Produkteinstellungen anpassen 25
- Produkte umbenennen 27
- Programmiermodus 24
 - Automatisches Ausschalten 28
 - Displayeinstellungen 31
 - Einheit Wassermenge 31
 - Einstellungen auf Werkseinstellung zurücksetzen 32
 - Energiesparmodus 29
 - Informationen abfragen 33
 - Pflegeeinstellungen 30
 - Produkte auf Startbildschirm ersetzen 26
 - Produkteinstellungen 25
 - Produkte umbenennen 27
 - Sprache 32
 - Wasserhärte einstellen 30
- Pulverkaffee
 - Gemahlener Kaffee 19

R

- Regelmäßige Pflege 23
- Reinigen
 - Bohnenbehälter 44
 - Gerät 40
- Restwasserschale 4
- Ristretto 17, 18
 - Zwei Ristretti 18
- Rondell-Ansicht 16
- Rotary Selection 16
- Rotary Switch 5

S

- Sicherheit 6
- Sicherheitshinweise 6
- Sprache 32
- Spülen
 - Gerät 34
- Störungen beheben 46
- Stromanschluss
 - Technische Daten 48

Symbolbeschreibung 3
System leeren 47

T

Tassenplattform 4
Taste
 Taste Ein/Aus 5
 Taste P (Programmierung) 5
Technische Daten 48
Telefon 52
Transport 47

W

Wartung
 Regelmäßige Pflege 23
Wasserhärte
 Wasserhärte einstellen 30
 Wasserhärte ermitteln 14
Wassermenge dauerhaft der Fassengröße
 anpassen 20
Wassertank 4
 Entkalken 43
 Füllen 15
Werkseinstellung
 Einstellungen auf Werkseinstellung
 zurücksetzen 32

Z

Zentraler Erdungspunkt 48
Zubereitung 16, 18
 Auf Knopfdruck 16
 Cappuccino 18
 Espresso 17
 Espresso macchiato 18
 Flat White 18
 Gemahlener Kaffee 19
 Heißwasser 21
 Kaffee 17
 Latte macchiato 18
 Milchkaffee 18
 Ristretto 17
 Über das Rondell 16
 Zwei Espresso 18
 Zwei Kaffees 18
 Zwei Kaffeespezialitäten 18
 Zwei Ristretti 18
Zubereitungsmöglichkeiten 16
Zwei Produkte 18

11 JURA-Kontakte / Rechtliche Hinweise

JURA Elektroapparate AG
Kaffeeweltstraße 10
CH-4626 Niederbuchsiten
Tel. +41 (0)62 38 98 233

@ Weitere Kontaktdaten für Ihr Land finden Sie online unter **www.jura.com**.

- Richtlinien** Das Gerät entspricht den folgenden Richtlinien:
- 2014/35/EU – Niederspannungsrichtlinie
 - 2014/30/EU – Elektromagnetische Verträglichkeit
 - 2009/125/EG – Energierichtlinie
 - 2011/65/EU – RoHS-Richtlinie

Technische Änderungen Technische Änderungen vorbehalten. Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Illustrationen sind stilisiert und zeigen nicht die Originalfarben des Geräts. Ihre F9 kann in Details abweichen.

Feedback Ihre Meinung ist uns wichtig! Nutzen Sie die Kontaktmöglichkeiten unter www.jura.com.

Copyright Die Bedienungsanleitung enthält Informationen, die durch Copyright geschützt sind. Fotokopieren oder Übersetzen in eine andere Sprache ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch die JURA Elektroapparate AG nicht zulässig.